

KODEX

FÜR ETHISCHES VERHALTEN





Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Bei Incyte beruht unser Engagement, das Leben von Patienten durch innovative Wissenschaft zu verbessern, auf einem Fundament aus Vertrauen, Integrität und ethischem Handeln. Tag für Tag setzen unsere Interessengruppen ihr Vertrauen in uns. Es ist unsere Verantwortung, dieses Vertrauen in allem, was wir tun, zu wahren.

Der **Verhaltens- und Ethikkodex** von Incyte spiegelt wider, wer wir sind und wie wir arbeiten. Er beschreibt die Prinzipien und Erwartungen, die unsere Entscheidungen, unser Handeln und unsere Interaktionen leiten. Ob wir Forschung betreiben, mit Leistungserbringern im Gesundheitswesen zusammenarbeiten oder miteinander kooperieren – der Kodex dient als Kompass, um komplexe Situationen mit Klarheit und Integrität zu meistern. Die Einhaltung dieser Standards bedeutet nicht nur, Vorschriften zu befolgen; es geht darum, eine Kultur zu fördern, in der ethisches Verhalten selbstverständlich ist und in der wir uns selbst und einander zur Verantwortung ziehen.

Ich bitte Sie, den Kodex sorgfältig zu lesen und ihn in Ihrer Rolle konsequent anzuwenden. Wenn Sie Fragen oder Bedenken haben, sprechen Sie es an. Wir alle tragen Verantwortung für den Ruf von Incyte, und gemeinsam können wir sicherstellen, dass unser Unternehmen auch weiterhin mit Integrität erfolgreich ist.

Vielen Dank für Ihr Engagement und dafür, dass Sie die Werte verkörpern, die Incyte zu einem Unternehmen machen, auf das wir alle stolz sein können.

Mit freundlichen Grüßen

A stylized, handwritten signature in black ink, consisting of a series of loops and a long horizontal stroke.

Bill Meury

Präsident und Chief Executive Officer

INHALT

4 EINLEITUNG

- 6 Folgen von Verstößen gegen den Kodex.
- 7 Genehmigungen und Aussetzung von Vorschriften.

8 WIR VERPFLICHTEN UNS ZUR EINHALTUNG UNSERES KODEXES.

- 9 Wir treffen die richtigen Entscheidungen.
- 10 Wir kennen unsere Verantwortung als Mitarbeiter und Führungskräfte.
- 10 Wir stellen Fragen und melden Bedenken.
- 12 Wir üben keine Vergeltung gegenüber Personen, die Bedenken melden.
- 13 Wir kooperieren bei Ermittlungen.

14 WIR FÖRDERN EINEN SICHEREN, DURCH RESPEKT GEPRÄGTEN ARBEITSPLATZ.

- 15 Wir schätzen die Stärke unserer Unterschiede und vermeiden Diskriminierung.
- 15 Wir behandeln einander respektvoll und verbieten jede Form der Belästigung.
- 16 Wir schaffen eine Umgebung, in der sich jeder sicher fühlt.
- 16 Wir achten die persönlichen Daten unserer Mitarbeiter und aller Drittparteien, mit denen wir arbeiten.

17 WIR FÜHREN GESCHÄFTE ETHISCH.

- 18 Wir stellen uns dem Wettbewerb durch den Verdienst unserer Produkte.
- 19 Wir geben oder akzeptieren niemals Dinge von Wert im Tausch gegen einen unfairen Geschäftsvorteil.
- 20 Wir sind beim Austausch von Geschenken und Unterhaltung zurückhaltend.
- 22 Wir legen alle Interessenkonflikte offen und lösen sie.

25 WIR GEWÄHRLEISTEN DIE STÄRKE UNSERER VERMÖGENSWERTE.

- 26 Wir schaffen sichere und qualitativ hochwertige Produkte.
- 26 Wir schützen die Sicherheit von Personen, die an unseren Forschungsuntersuchungen und klinischen Versuchen teilnehmen.
- 27 Wir verstehen, wie wichtig Unternehmenseigentum ist und schützen es dementsprechend.
- 28 Wir schützen unser geistiges Eigentum.
- 28 Wir schützen alle vertraulichen Informationen.
- 29 Wir nutzen die Sozialen Medien auf verantwortungsbewusste Weise
- 30 Wir handeln nicht aufgrund von Insider-Informationen und geben basierend auf Insider-Informationen anderen keine Tipps für einen Handel.

31 WIR FÜHREN GESCHÄFTE EHRlich UND TRANSPARENT.

- 32 Wir führen gute Aufzeichnungen.
- 32 Wir verfolgen effiziente Finanzkontrollen und berichten Informationen richtig und ehrlich.
- 33 Wir kommunizieren auf klare und geradlinige Weise.
- 33 Wir bewerben unsere Produkte wahrheitsgemäß.

34 WIR HANDELN ALS GUTER UNTERNEHMENSBÜRGER.

- 35 Wir streben danach, Geschäfte auf eine umweltgerechte Weise zu führen.
- 35 Wir nehmen am politischen Leben auf gerechte Weise teil.

EINLEITUNG

EINLEITUNG

Bei Incyte folgen wir dem Anspruch, in der medizinischen Versorgung etwas zu bewirken, das Leben von Patienten zu verbessern und nachhaltige Werte für unsere Aktionäre zu schaffen. Die Verwirklichung dieser Ziele hängt stark von unserer Verpflichtung ab, unsere Geschäfte ethisch zu führen.

Dieser Ethik- und Verhaltenskodex (der „Kodex“) dient uns als Fahrplan für ethisches Handeln beim Führen unserer Geschäfte, egal wann und wo. Zusammen mit anderen Unternehmensrichtlinien, die weitere detaillierte Informationen zu spezifischen Themen enthalten, hilft uns der Kodex bei der Anwendung von Grundprinzipien für unser tägliches Verhalten, so dass wir gewährleisten können, dass wir uns an den Wortlaut und die Gesamtaussage der Gesetze halten und unsere Geschäfte ehrlich und integer führen.

Dieser Kodex gilt für alle Mitarbeiter von Incyte. Die Mitglieder des Vorstands von Incyte unterliegen den gleichen hohen ethischen Standards und sind an ihren eigenen Ethik- und Verhaltenskodex im Sinne der regulatorischen Anforderungen sowie die vom Unternehmen festgelegten hohen Maßstäbe gebunden. Wir erwarten ferner von all denjenigen, mit denen wir Geschäfte tätigen, dass sie die in diesem Kodex dargelegten Grundsätze achten.

Wir sind uns bewusst, dass dieser Kodex möglicherweise nicht all Ihre Fragen oder jedes ethische Dilemma deckt, mit dem sie sich konfrontiert sehen, und bitten Sie, sich in solchen Fällen auf Ihr eigenes Urteilsvermögen zu verlassen, um das Richtige zu tun. Wir verweisen in diesem Dokument auch auf viele Ressourcen, darunter auch Personen, an die Sie sich mit Fragen und Bedenken wenden können, sowie zusätzliche Richtlinien.

**Wir erwarten ferner
von all denjenigen,
mit denen wir
Geschäfte tätigen,
dass sie die in diesem
Kodex dargelegten
Grundsätze achten.**

Die Sanktionen für regulatorische oder strafrechtliche Verstöße können Geldstrafen, eine Aberkennung des Rechts auf die Ausübung bestimmter Funktionen und Freiheitsstrafen umfassen.

Es kommt vor, dass sich der Kodex und örtliche Gesetze und Richtlinien voneinander unterscheiden. In solchen Fällen sollten Sie sich an Ihren Vorgesetzten, die Compliance- oder die Rechtsabteilung wenden, um Unterstützung in Hinblick auf die entsprechende Vorgehensweise zu erhalten. Die Einhaltung dieses Kodexes ist nicht optional. Jeder von uns bei Incyte muss diesen Kodex einhalten; eine Nichteinhaltung führt zu disziplinarischen Maßnahmen.

FOLGEN VON VERSTÖßEN GEGEN DEN KODEX

Dieser Kodex ist Teil Ihrer Beschäftigungsbedingungen und regelt Ihre Tätigkeiten bei Incyte. Er deckt auch gewisse Verpflichtungen ab, die selbst dann fortbestehen, nachdem Sie das Unternehmen verlassen haben. Sie müssen anerkennen, dass Sie den Kodex gelesen und verstanden haben, seine Anforderungen erfüllen und seiner Einhaltung zustimmen.

Dieser Kodex ist kein Vertrag, der Ihre Beschäftigung garantiert oder Sie berechtigt, spezielle Privilegien, Rechte oder Vorteile in Anspruch zu nehmen. Falls Sie diesen Kodex oder andere Richtlinien oder Prozeduren von Incyte verletzen, müssen Sie möglicherweise mit einer Reihe von Disziplinarmaßnahmen rechnen, bis hin zur Kündigung.

Sie werden persönlich für alle unlauteren oder illegalen Handlungen verantwortlich gemacht, die Sie während Ihrer Beschäftigung ausüben. Sie können auch für die Handlungen (oder unterlassenen Handlungen) anderer verantwortlich gemacht werden, wenn Sie von deren Fehlverhalten wussten oder hätten wissen müssen.

Ihre Aktivitäten können auch Aufsichtsbehörden gemeldet werden, was zu regulatorischen oder strafrechtlichen Ermittlungen führen könnte. Die Sanktionen für regulatorische oder strafrechtliche Verstöße können Geldstrafen, eine Aberkennung des Rechts auf die Ausübung bestimmter Funktionen, ein vorübergehendes oder dauerhaftes Verbot der Beschäftigung in der Pharmaindustrie sowie Freiheitsstrafen umfassen.

GENEHMIGUNGEN UND AUSSETZUNG VON VORSCHRIFTEN

Der Kodex legt die Erwartungen dar, die an das Verhalten des Unternehmens gestellt werden. Falls eine bestimmte Situation für weitere Schritte die Genehmigung durch die Geschäftsleitung oder eine andere Person erfordert, müssen Sie Ihr Anliegen zeitnah vorbringen, um ausreichend Zeit für eine angemessene Prüfung und Genehmigung zu gewährleisten.

Unter bestimmten Umständen können wir es als notwendig erachten, eine Vorgabe des Kodexes außer Kraft zu setzen. Wenn Sie eine Verzichtserklärung benötigen, sprechen Sie mit einem Vorgesetzten, der Ihren Antrag in Absprache mit anderen, wie der Compliance, Rechts- oder Personalabteilung, erörtert. Leitende Angestellte, die eine Verzichtserklärung benötigen, sollten Ihren Antrag an den Vorstand oder einen eingesetzten Vorstandsausschuss richten. Wir legen Verzichtserklärungen für leitende Angestellte in dem Maß und auf die Weise offen, die durch das Gesetz, Vorschriften oder den Listing Standard der Wertpapierbörse vorgeschrieben sind.

WIR VERPFLICHTEN
UNS ZUR EINHALTUNG
UNSERES KODEXES

WIR TREFFEN DIE RICHTIGEN ENTSCHEIDUNGEN.

Wir fördern eine Kultur der Integrität, indem wir für unsere Handlungen persönliche Verantwortung übernehmen, die richtigen Entscheidungen treffen und für unser Handeln einstehen. Es können Situationen eintreten, in denen wir unsicher sind, wie vorzugehen ist, und es ist wichtig, sich einige Fragen zu stellen, bevor man handelt. Zum Beispiel:

- Ist meine Handlung gesetzmäßig?
- Steht meine Handlung im Einklang mit diesem Kodex, unseren Richtlinien und Incytes Verpflichtung zu Integrität?
- Könnte meine Handlung als unangemessen oder unethisch wahrgenommen werden?
- Könnte meine Handlung dem Ruf von Incyte schaden, oder mich oder Incyte blamieren?
- Wie würde meine Handlung in den Nachrichten von morgen in einer Schlagzeile aussehen?

Wenn Sie Zweifel haben, halten Sie inne und denken Sie nach. Verlassen Sie sich auf Ihr bestes Urteilsvermögen, um richtige Entscheidungen zu treffen oder um Rat zu bitten. Wenn Sie Klärung hinsichtlich der für Ihre Arbeit geltenden Gesetze, Vorschriften oder Richtlinien benötigen oder unsicher in Bezug auf die Gesetzmäßigkeit oder Integrität einer bestimmten Vorgehensweise sind, dann suchen Sie Rat, bevor Sie handeln.



DEN KODEX KENNEN

- Lesen, verstehen und befolgen Sie den Kodex.
- Kennen und befolgen Sie die Gesetze und Vorschriften aller Länder, in denen wir Geschäfte tätigen.
- Falls Sie ein Manager sind, fördern Sie Compliance und Ethik, indem Sie sich vorbildlich verhalten – zeigen Sie, was es bedeutet, integer zu handeln.

Bei Incyte haben wir uns einer „Redekultur“ verschrieben. Wir stellen Fragen und melden Bedenken.

WIR KENNEN UNSERE VERANTWORTUNG ALS MITARBEITER UND FÜHRUNGSKRÄFTE.

Wir alle sind verantwortlich für eine ethische Geschäftsführung und die Einhaltung von Gesetzen, des Kodexes und all unserer Unternehmensrichtlinien. Dazu gehört das Lesen des Kodexes, die Teilnahme an erforderlichen Schulungen zum Kodex und damit zusammenhängenden Themen sowie das Stellen von Fragen oder die Konsultation zusätzlicher Richtlinien, wenn weitere Informationen benötigt werden. Diejenigen von uns, die als Manager tätig sind, müssen ferner jederzeit ein Vorbild für ethisches Verhalten sein und sicherstellen, dass unser Unternehmen eine ethische und ehrliche Kultur aufrechterhält, in der Mitarbeiter darauf vertrauen können, dass unsere Geschäftsleitung es unterstützt, wenn „wir das Richtige tun“, und in der sie unbefangene Fragen stellen und Bedenken ansprechen können.

WIR STELLEN FRAGEN UND MELDEN BEDENKEN.

Für uns als Mitarbeiter und Vertreter von Incyte ist es eine der wichtigsten Aufgaben, Mut zu zeigen, um Fragen zu stellen und Bedenken auszusprechen. Auch wenn unser Unternehmen stolz auf die Art unserer Geschäftsführung ist, kann es selbst in den ethisch vorbildlichsten Unternehmen Bedenken in Hinsicht auf unethisches Geschäftsgebaren geben. Wenn Sie Bedenken melden und Fragen stellen, kann unser Unternehmen schnell bei einem möglichen Fehlverhalten Abhilfe schaffen, manchmal sogar, bevor es dazu kommt.

Sie haben mehrere Möglichkeiten, wenn Sie eine Frage stellen oder einen Bericht einreichen müssen. Es ist immer gut, zunächst mit Ihrem Vorgesetzten zu sprechen. Wenn Sie aus irgendeinem Grund ungern mit Ihrem eigenen Vorgesetzten sprechen oder ihm nur ungern etwas melden möchten, dann haben Sie andere Optionen. Sie können mit anderen Vertretern der Geschäftsleitung, der Compliance-, der Rechts- oder der Personalabteilung sprechen. Nachstehend eine Übersicht der zusätzlichen Compliance-Ressourcen:



WISSENSWERTES

Auch wenn das Unternehmen im Allgemeinen in Verbindung mit allen Personen, die in ein Fehlverhalten verwickelt sind, entsprechende Maßnahmen ergreifen muss, wird die Bereitschaft von Mitarbeitern, ein Verhalten zu melden, in das sie verwickelt waren, bei der Entscheidung über die angemessenen Maßnahmen berücksichtigt. Denken Sie daran, dass Sie im Rahmen der örtlichen Gesetze anonym Bericht erstatten können, wenn Sie aus irgendeinem Grund Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten nicht preisgeben möchten.

DIE COMPLIANCE HELPLINE

Die Compliance Helpline ist eine Möglichkeit, um auf vertraulichem Weg Bedenken zu melden oder Informationen bzw. Rat einzuholen. Wir begrüßen es, wenn Sie auf vertrauliche Weise Ihre Identität preisgeben, doch auf Wunsch können Sie gegenüber der Compliance Helpline anonym bleiben, soweit dies die örtliche Gesetzgebung zulässt. Die gemachten Angaben werden an die Compliance-Abteilung von Incyte weitergeleitet, die entsprechende Maßnahmen ergreift.

Die Compliance Helpline (**US: 1-855-INCY-411 oder 1-855-462-9411 oder Schweiz: Vorwahl: 0-800-890011, dann 855-845-3448, Kanada: 1-833-678-0849, Japan (NTT) 0034-811-001, Japan (KDDI) 00-539-111, Japan (Softbank Telecom) 00-663-5111, Wählen Sie nach dem englischen Hinweis 833-678-0849.**) steht Ihnen das ganze Jahr über rund um die Uhr zur Verfügung und wird von speziell geschulten Vertretern eines Drittunternehmens betrieben. Sie können auch die Online-Version der Compliance Helpline nutzen: www.incyte.ethicspoint.com.

DIE COMPLIANCE-ABTEILUNG

Sie können sich direkt an die Compliance-Abteilung melden, um Bedenken zu melden oder Fragen zu stellen. Senden Sie hierzu eine E-Mail an: compliance@incyte.com.

RECHTSABTEILUNG

Sie können sich an den **Syndikusanwalt** wenden, um Bedenken zu melden oder Fragen zu stellen.

PERSONALABTEILUNG

Die Kollegen der Personalabteilung haben immer ein offenes Ohr für Sie, wenn Sie ein Problem besprechen möchten. Sie können sich an Ihren **Vertreter der Personalabteilung** oder den **Personalvorstand (EVP HR)** wenden.

DER PRÜFUNGSAUSSCHUSS DES VORSTANDS

Sie können Bedenken in Verbindung mit fragwürdigen Buchhaltungs- und/oder Prüfungsangelegenheiten mit dem Prüfungsausschuss besprechen. Wenden Sie sich dazu:

- direkt an den Syndikusanwalt.
- per E-Mail an auditcommittee@incyte.com (eine Kopie dieser Nachricht wird auch an den Syndikusanwalt von Incyte weitergeleitet).

- auf dem Postweg an Incyte Corporation, ATTN: Audit Committee, 1801 Augustine Cut-Off, Wilmington, DE 19803.
(Diese Korrespondenz wird direkt an einen Vertreter des Prüfungsausschusses weitergeleitet.)
- telefonisch an die folgende Anrufbeantworter-Nummer: **1-800-630-8586**.
(Dieser Anrufbeantworter wird regelmäßig durch das Büro des Syndikusanwalts abgehört.)

WIR ÜBEN KEINE VERGELTUNG GEGENÜBER PERSONEN, DIE BEDENKEN MELDEN.

Unser fortgesetzter Erfolg hängt von der offenen Kommunikation von Bedenken durch Mitarbeiter ab, die keine Angst vor Vergeltungsmaßnahmen haben müssen. Bei Incyte untersagen wir Repressalien in jeder Form und setzen uns für die Förderung einer Kultur ein, in der Mitarbeiter offenherzig Fragen stellen und Bedenken ansprechen können. Selbst wenn Mitarbeiter in gutem Glauben etwas melden oder Bedenken äußern, die sich nicht als ein Verstoß gegen Gesetze oder

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Weshalb sollte ich ein Fehlverhalten anderer melden, das mich nicht direkt betrifft?

A. Unser Ansehen und unser Erfolg hängen davon ab, dass wir alle das Richtige tun. Unethisches Verhalten von Mitarbeitern, Vorgesetzten, Auftragnehmern, Beratern, Lieferanten oder anderen Dritten kann das Vertrauen unserer Kunden, Patienten, Aktionäre sowie der Öffentlichkeit wesentlich schädigen und regulatorische oder strafrechtliche Folgen nach sich ziehen. Sie können nicht unsere Verpflichtung zu Integrität ignorieren oder anderen gestatten, sie zu missachten, und erwarten, selbst erfolgreich zu sein. Es ist unser aller Pflicht, unser Ansehen zu schützen, indem wir Probleme sofort melden.

F. Was soll ich tun, wenn mein Vorgesetzter etwas von mir verlangt, was meiner Meinung nach gegen den Verhaltenskodex verstößt?

A. Tun Sie niemals etwas, was Sie für falsch halten. Äußern Sie Ihre Bedenken direkt Ihrem Vorgesetzten gegenüber. Wenn Sie dies nicht tun können oder sich dabei unbehaglich fühlen, sprechen Sie mit einem anderen Manager oder wenden Sie sich an einen Vertreter der Compliance-, Rechts- oder Personalabteilung. Sie können Ihre Bedenken auch bei einem Anruf bei der Compliance Helpline vorbringen. Berichte an die Compliance Helpline werden vertraulich behandelt, soweit dies angemessen ist.

Richtlinien erweisen, schützt das Unternehmen nach wie vor diejenigen Mitarbeiter, die Bedenken äußern, die sie aus gutem Grund für wahr halten. Gegen Personen, die Vergeltung üben, werden Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung eingeleitet. Es ist niemals akzeptabel, einen Bericht einzureichen, der Ihnen als falsch bekannt ist.

WIR KOOPERIEREN BEI ERMITTLUNGEN.

Die Fähigkeit des Unternehmens, gründliche und gerechte Ermittlungen durchzuführen, hängt von der Menge und Qualität der erhaltenen Informationen ab. Wenn Sie in Ermittlungen verwickelt sind, ist es wichtig, dass Sie so viele Angaben wie möglich machen und auch Dokumente, Dateien oder anderen Daten bereitstellen, die in Verbindung mit dem mutmaßlichen Fehlverhalten stehen. Je mehr wir wissen, umso einfacher ist es für uns, Ermittlungen anzustellen und potenziellen Bedenken vorzubeugen.

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Eine Vertreterin der Personalabteilung hat mich gebeten, mit ihr über eine von ihr durchgeführte Untersuchung zu sprechen, die meinen Vorgesetzten betraf. Ich möchte nicht mit ihr sprechen, weil ich mir Sorgen machen, dass mein Vorgesetzter dies herausfindet. Muss ich ihre Fragen beantworten?

A. Sie haben als Mitarbeiter von Incyte die Pflicht, bei allen Untersuchungen zu kooperieren. Die Vertreter des Unternehmens tun im gesetzlich zulässigen Rahmen alles, was möglich ist, um das Gespräch mit Ihnen vertraulich zu behandeln, doch selbst wenn Ihr Vorgesetzter von dem Gespräch erfährt, ist es ihm streng verboten, Ihnen gegenüber aufgrund Ihrer Teilnahme an der Untersuchung Vergeltung zu üben.

WIR FÖRDERN EINEN
SICHEREN, DURCH
RESPEKT GEPRÄGTEN
ARBEITSPLATZ

WIR SCHÄTZEN DIE STÄRKE UNSERER UNTERSCHIEDE UND VERMEIDEN DISKRIMINIERUNG.

Wir müssen alle danach streben, jeden Tag aufs Neue die Stärken und Unterschiede voneinander wertzuschätzen. Die unterschiedlichen Hintergründe und Sichtweisen wertzuschätzen ist sehr wichtig, um eine positive Arbeitsumgebung zu fördern, in der Individuen zusammen gemeinsame Ziele verwirklichen möchten. Das Unternehmen fällt keine Entscheidungen über Beschäftigung basierend auf gesetzlich geschützten persönlichen Eigenschaften.

WIR BEHANDELN EINANDER RESPEKTVOLL UND VERBIETEN JEDE FORM DER BELÄSTIGUNG.

Incyte verbietet jede Art der Belästigung streng. Oft denken wir bei Belästigung nur an sexuelle Belästigung, doch wir alle müssen uns verpflichten, eine Atmosphäre des gegenseitigen Respekts aufrechtzuerhalten, in der wir einander jederzeit respektvoll behandeln. Hierzu gehört auch, dass wir jede Art von Verhalten vermeiden, aufgrund dessen eine andere Person sich unbehaglich fühlen könnte, einschließlich von Mobbing, Einschüchterung oder schlicht unangemessenen Witzen oder Äußerungen. Diese Verpflichtung erstreckt sich auf alle unsere Kontakte, sei es bei der Arbeit im Unternehmen oder im Außendienst - und sei es im Umgang mit unseren Kollegen oder mit Personen, mit denen wir im Namen des Unternehmens Geschäfte führen, darunter auch Patienten, Kunden oder Geschäftspartner.

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Ich bin Manager einer großen Gruppe von Mitarbeitern. Was kann ich tun, um sicherzustellen, dass ich jederzeit eine Arbeitsumgebung schaffe und aufrechterhalte, in der es unter meinen Mitarbeitern nicht zu Belästigungen kommt?

A. Es gibt verschiedene Dinge, die Sie als Manager tun können, um eine positive Arbeitsumgebung zu schaffen, in der es nicht zu Belästigungen kommt. Hierzu zählen:

- Die Richtlinien und Prozeduren unseres Unternehmens kennen und diese einhalten.
- Sich so verhalten, dass Sie für Ihre Mitarbeiter ein Vorbild sind.
- Potentielle Probleme identifizieren und sich unverzüglich um diese kümmern.
- Eine Politik der offenen Tür pflegen, so dass Ihre Mitarbeiter sich Ihnen gerne anvertrauen.
- Im möglichen Umfang Vertraulichkeit wahren.

DEN KODEX KENNEN



- Messen Sie unterschiedlichen Meinungen und Sichtweisen Wert bei, wenn Sie Entscheidungen über Einstellungen und Beförderungen treffen oder Umgang mit Kollegen und Kunden pflegen.
- Behandeln Sie alle Personen, mit denen Sie zu tun haben, respektvoll.
- Fördern Sie eine sichere Arbeitsumgebung, indem Sie den Konsum von Drogen und Alkohol am Arbeitsplatz vermeiden, Sicherheitsregeln und Leitlinien befolgen und etwaige Bedenken in Hinsicht auf Gewalt am Arbeitsplatz melden.
- Gehen Sie mit allen personenbezogenen Daten sorgfältig um und greifen Sie auf diese nur zu, wenn ein entsprechender geschäftlicher Grund vorliegt.

WIR SCHAFFEN EINE UMGEBUNG, IN DER SICH JEDER SICHER FÜHLT.

Es ist unsere gemeinsame Verantwortung, einen sicheren und gewaltfreien Arbeitsplatz zu schaffen und aufrechtzuerhalten. Hierzu gehört, dass wir alle Gesetze und Vorschriften zur Gewährleistung von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz einhalten. Ferner gehört hierzu unser Versprechen, ohne Alkohol, illegale Drogen oder andere Mittel (einschließlich rezeptpflichtiger oder rezeptfreier Medikamente) zu arbeiten, welche eine unsichere Umgebung erzeugen oder die Fähigkeit einer Person, ihre Arbeit sicher auszuüben, beeinträchtigen könnten.

Wenn Sie ein Gesundheits- oder Sicherheitsanliegen haben, melden Sie dieses bitte sofort Ihrem Vorgesetzten oder einer Ihrer Compliance-Ansprechpartner.

WIR ACHTEN DIE PERSÖNLICHEN DATEN UNSERER MITARBEITER UND ALLER DRITTPARTEIEN, MIT DENEN WIR ARBEITEN.

Wir müssen die personenbezogenen Daten voneinander und derjenigen Personen, mit denen wir im Namen von Incyte interagieren, schützen. Incyte hält alle Datenschutzgesetze, die für die von uns erhobenen Daten gelten, ein. Als Individuen müssen wir sorgfältig handeln, wenn wir bei unserer Arbeit mit personenbezogenen Daten zu tun haben, und wir dürfen auf personenbezogene Daten nur für entsprechende geschäftliche Zwecke zugreifen.

WIR FÜHREN GESCHÄFTE ETHISCH

DEN KODEX KENNEN



- Konsultieren Sie immer zuerst die Rechtsabteilung, bevor Sie:
 - Wirtschaftsverbänden oder Normungsorganisationen beitreten.
 - Mit einem Wettbewerber über geschäftliche Anliegen kommunizieren.
 - An Besprechungen teilnehmen, in denen wettbewerbsrelevante Themen mit Personen erörtert werden könnten, die keine Mitarbeiter von Incyte sind.
- Vereinbaren Sie mit Wettbewerbern keine Zuteilung oder Begrenzung von Kunden, Lieferanten, Märkten, Produkten, Käufen, Dienstleistungen oder Vertriebsgebieten – Sie dürfen derartige Themen nicht einmal mit einem Wettbewerber erörtern.
- Vereinbaren Sie mit Wettbewerbern keine Festlegung von Preisen oder Bedingungen in Verbindung mit Preisen – auch hier gilt, dass Sie Preisaspekte nicht einmal mit einem Wettbewerber erörtern dürfen.
- Bieten Sie niemals unterschiedliche Preise, Bedingungen oder Dienstleistungen für Kunden in einer ähnlichen Lage an.

WIR STELLEN UNS DEM WETTBEWERB DURCH DEN VERDIENST UNSERER PRODUKTE.

Kartell- und Wettbewerbsgesetze regeln unseren Umgang mit unseren Wettbewerbern und Lieferanten. Bei Incyte geloben wir, uns dem Wettbewerb durch den Verdienst unserer Produkte zu stellen, und weigern uns, uns an Verhalten zu beteiligen, dass gegen die Gesetze und Grundsätze verstößt, welche den fairen Wettbewerb fördern.

Auch wenn die Gesetze betreffend kartellrechtliche Fragen und Wettbewerb komplex sind und es, je nachdem, wo wir Geschäfte tätigen, spezifische Unterschiede gibt, sind die allgemeinen Prinzipien eindeutig:

- Wir dürfen keine Vereinbarungen mit Wettbewerbern oder Händlern treffen, die den fairen Handel einschränken, oder einen solchen Anschein erwecken. Beispielsweise dürfen Sie niemals Vereinbarungen über die Festlegung von Preisen, die Aufteilung von Märkten oder Gebieten oder Boykotte von bestimmten Lieferanten treffen.
- Wir dürfen zu keinem Zeitpunkt wettbewerbsrelevante Informationen mit Wettbewerbern besprechen, darunter Preise, Kosten, Kunden, Umsätze oder Märkte.
- Wir müssen eine Ausdrucksweise vermeiden, die implizieren könnte, dass unser Unternehmen eine marktbeherrschende Stellung missbraucht, und unseren Kunden gegenüber auch auf negative Äußerungen über Wettbewerber verzichten.

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Auf einer Konferenz vor kurzem ging aus den Materialien eines Wettbewerbers seine Absicht hervor, den Markt zu beherrschen. Können wir so über unsere Marktstellung schreiben?

A. Nein. Unsere Politik ist es nicht, Märkte zu beherrschen oder zu kontrollieren oder Rivalen den Zugang zu Kunden oder Lieferanten zu verwehren, oder Preisbildungspraktiken anzuwenden, die den Kunden schaden würden. Sie sollten die Nutzung einer zu aggressiven Ausdrucksweise, die diesen Eindruck erwecken könnte, in Dokumenten und E-Mails von Incyte vermeiden.

WIR GEBEN ODER AKZEPTIEREN NIEMALS DINGE VON WERT IM TAUSCH GEGEN EINEN UNFAIREN GESCHÄFTSVORTEIL.

BESTECHUNG GEHÖRT NICHT ZU UNSEREM GESCHÄFT.

Die USA und viele andere Länder haben Gesetze erlassen, die Bestechung und Korruption in unseren geschäftlichen Transaktionen auf der ganzen Welt streng verbieten. Der U.S. Foreign Corrupt Practices Act beispielsweise verbietet speziell die Bestechung von Amtsträgern und der U.K. Bribery Act 2010 verbietet Bestechungen in allen Handelsgeschäften.

Auch wenn die Gesetze zu Bestechung und Korruption weltweit unterschiedlich sind, verbietet Incyte Bestechung überall und in jeglicher Form. Es ist niemals statthaft, Dinge von Wert in der Absicht anzubieten oder zu akzeptieren, sich einen unfairen Geschäftsvorteil zu verschaffen. Wir müssen es gewissenhaft vermeiden, uns an jeglicher Art von Aktivität zu beteiligen, die unser geschäftliches Urteilsvermögen beeinträchtigen könnte.

Diese Verpflichtung gilt nicht nur für unsere Mitarbeiter, sondern für alle unsere Vertreter und Geschäftspartner.



WISSENSWERTES

Die Gesetze zur Regelung von Bestechung und Korruption gehen nicht nur auf den Austausch von „Dingen von Wert“ ein, sondern schließen den Austausch von jeder Art von „Gefallen“ ein. Zum Beispiel kann das Anbieten einer Geschäftsreferenz oder eines Beschäftigungszeugnisses oder der Übergabe vertraulicher Informationen oder die Unterstützung eines bestimmten politischen Programms ebenso unethisch sein wie das Anbieten von Bargeld oder eines teuren Geschenks.



DEN KODEX KENNEN

- Halten Sie Antikorruptionsgesetze ein und holen Sie sich Rat bei der Compliance- oder Rechtsabteilung, wenn Sie Fragen oder Bedenken haben.
- Wenn Sie von einer korrupten Aktivität wissen oder diese vermuten, oder wenn Sie zur Durchführung einer unlauteren Zahlung aufgefordert wurden, melden Sie dies sofort der Compliance- oder Rechtsabteilung.
- Wenn Sie verantwortlich für die Einstellung oder die Führung von Partnern, Vertretern oder anderen Dritten sind, die im Namen von Incyte handeln, stellen Sie mit einem angemessenen Maß an Sorgfalt sicher, dass diese:
 - In der Vergangenheit nicht durch illegale Handlungsweisen aufgefallen sind oder zu diesen neigen.
 - Die Incyte-Geschäfte unter Einhaltung der Antikorruptionsrichtlinien führen.

WIR SIND BEIM AUSTAUSCH VON GESCHENKEN UND UNTERHALTUNG ZURÜCKHALTEND.

Es kann vorkommen, dass der Austausch von Geschenken im Rahmen der Führung von Geschäften angemessen ist. Es ist jedoch daran zu denken, dass wir niemals Geschenke akzeptieren dürfen, wenn ein solcher Austausch unser geschäftliche Urteilsvermögen kompromittieren könnte, oder nach vernünftigem Ermessen so ausgelegt werden könnte. Allgemein gilt die Regel, dass der Austausch von Geschenken oder gebräuchlicher Geschäftsunterhaltung mit Geschäftspartnern dann angemessen ist, wenn der Wert des Geschenks oder der Unterhaltung gering ist und ein solcher Austausch nicht häufig stattfindet. Strengere und spezifischere Regeln gelten, wenn wir Geschäfte mit medizinischen Fachkräften sowie Beschäftigten von bundes- oder einzelstaatlichen oder örtlichen Behörden und Auftragnehmern, die in ihrem Namen handeln, tätigen. Geschäftliche Gefälligkeiten an Amtsträger müssen vorab schriftlich durch den Chief Compliance Officer genehmigt werden.



DEN KODEX KENNEN

- Generell ist es zulässig, eine geschäftliche Gefälligkeit in der Beziehung zu einem gewerblichen Kunden, Zulieferer, Lieferanten oder Geschäftspartner anzubieten oder anzunehmen, wenn diese:
 - einen gemäß den Bestimmungen von Incyte und den Branchenpraktiken üblichen Wert hat;
 - dem Zweck dient, Kulanz auszudrücken und der Austausch nicht in der Absicht erfolgt, eine bestimmte Entscheidung zu beeinflussen oder eine gegenseitige Verpflichtung zu schaffen;
 - in dem Land, in dem der Austausch erfolgt, üblich ist und nicht gegen Gesetze, Vorschriften, Richtlinien oder Kodexes verstößt;
- Incyte im Falle einer Offenlegung in der Öffentlichkeit nicht in einem ungünstigen Licht erscheinen lassen würde; und
- von Ihrem Vorgesetzten genehmigt wurde.
- Strengere und spezifischere Regeln gelten, wenn wir Geschäfte mit medizinischen Fachkräften sowie Beschäftigten von bundes- oder einzelstaatlichen oder örtlichen Behörden und Auftragnehmern, die in ihrem Namen handeln, tätigen. Geschäftliche Gefälligkeiten an Amtsträger müssen vorab schriftlich durch den Chief Compliance Officer genehmigt werden.

ÜBERTRAGUNG VON WERT AN MEDIZINISCHE FACHKRÄFTE

Es ist niemals angemessen, einer medizinischen Fachkraft ein Geschenk zu machen. Im Rahmen der Bereitstellung von Informationen über unsere Produkte an medizinische Fachkräfte können wir Ihnen gelegentlich Artikel überlassen, sofern dies im Einklang mit der Unternehmensrichtlinie steht, sie nicht von hohem Wert und für die Schulung von Patienten oder medizinischen Fachkräften bestimmt sind (z. B. medizinische Textbücher und andere Artikel, die eine wirkliche pädagogische Funktion haben).

ANBIETEN VON BEWIRTUNG UND SONSTIGER GASTFREUNDSCHAFT

Gelegentlich dürfen wir Bewirtung oder Gastfreundschaft anbieten, vorausgesetzt wir tun dies:

- im Rahmen einer redlichen Geschäftsbeziehung;
- begleitend zu einer pädagogischen oder geschäftlichen Veranstaltung/Funktion;
- im gesetzlich zulässigen Rahmen;
- im Einklang mit den geltenden Branchencodes;
- im Einklang mit Richtlinien und Verfahren des Unternehmens;
- so, dass wahrscheinlich nicht der Anschein eines unangemessenen Versuchs der Einflussnahme auf Geschäftsentscheidungen erweckt wird.

Es gibt bestimmte Arten von Geschenken, die niemals zulässig sind:

- Sie dürfen niemals Bargeld austauschen (dies schließt Geschenkkarten oder Geschenkgutscheine ein).
- Sie dürfen niemals Geschenke oder Unterhaltung austauschen, die einen hohen Wert haben, oder so wahrgenommen werden können (z. B. dürfen Sie Eintrittskarten zu einem normalen Fußballspiel der Saison annehmen, aber Sie sollten die Annahme von Eintrittskarten zum SuperBowl oder zum Weltcup vermeiden).

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Ich weiß, dass ich als Außendienstmitarbeiter medizinischen Fachkräften bestimmte Geschenke nicht geben darf, aber wäre es möglich, einen ortsansässigen Arzt an den Tisch unseres Unternehmens bei einer Spendenaktion einzuladen?

A. Nein, das wäre nicht angemessen. Es gibt sehr strenge Regeln betreffend die Übergabe von Geschenken oder Vorteilen an medizinische Fachkräfte und sie schließen auch Einladungen für Bewirtung wie die Teilnahme an einem Abendessen ein... selbst wenn es für einen guten Zweck ist.

WIR LEGEN ALLE INTERESSENKONFLIKTE OFFEN UND LÖSEN SIE.

Ein tatsächlicher oder scheinbarer Interessenkonflikt kann eintreten, wenn unsere persönlichen Interessen im Konflikt mit den Interessen von Incyte stehen oder zu stehen scheinen. Es ist wichtig, die Art von Situationen, die zu Interessenkonflikten oder dem Anschein von Interessenkonflikten führen können, zu erkennen und diese dem Chief Compliance Officer offenzulegen, da das Unternehmen so die Konflikte am besten beurteilen und lösen kann. Auch wenn dieser Kodex nicht alle Arten von Interessenkonflikten abdecken kann, gibt es einige Interessen, Beziehungen und Aktivitäten, die fast immer Konflikte verursachen.

PERSÖNLICHE BEZIEHUNGEN

Interessenkonflikte können im Kontext bestimmter persönlicher Beziehungen entstehen. Die folgenden Beziehungen müssen Sie beispielsweise dem Chief Compliance Officer offenlegen:

- Wenn Sie Vorgesetzte(r) von Familienangehörigen oder Ihnen nahestehenden Personen sind, oder diese Ihre Vorgesetzte sind.
- Wenn Sie an der Einstellung von Familienangehörigen oder Ihnen nahestehender Personen beteiligt sind.
- Wenn Sie am Auswahlverfahren eines Händlers oder Lieferanten beteiligt sind, der ein Familienangehöriger oder eine Ihnen nahestehende Person ist.

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Die Firma meiner Frau bietet um einen Vertrag mit einer anderen Abteilung von Incyte mit, in der ich keinerlei Entscheidungsbefugnis habe. Muss ich dies als Interessenkonflikt melden?

A. Ja. Auch wenn Sie keine direkte Kontrolle über den Ausgang der Auftragsvergabe haben, kann die Tatsache, dass Ihre Frau Verbindungen zu dem Unternehmen hat, den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken und sollte gemeldet werden. Außerdem müssen Sie Versuche der Beeinflussung von Entscheidungen oder Entscheidungsträgern bei Incyte im Zusammenhang mit der Firma Ihrer Frau vermeiden.

FINANZIELLE INTERESSEN

Es kann ein Interessenkonflikt entstehen, wenn Sie finanziell bei einem Wettbewerber, Kunden oder anderen Geschäftspartnern wie einem Lieferanten oder Auftragnehmer von Incyte beteiligt sind. Wenn Sie Eigentumsrechte in einem privaten Unternehmen oder eine Beteiligung von mehr als 5 % an einem börsennotierten Unternehmen haben, und das Unternehmen ein Wettbewerber, Kunde oder anderer Geschäftspartner ist, so müssen Sie dies dem Chief Compliance Officer offenlegen.

NEBENBESCHÄFTIGUNG UND EXTERNE TÄTIGKEITEN

Das Unternehmen unterstützt zwar Mitarbeiter, die Chancen für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung nutzen möchten, doch die Übernahme einer Nebenbeschäftigung oder Beteiligung an anderen Aktivitäten, wie die Ausübung eines Zweitjobs oder die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat eines Unternehmens, können zu einem Interessenkonflikt führen, insbesondere, wenn ein Unternehmen involviert ist, das mit unserem Unternehmen konkurriert oder Geschäfte treibt. Interessenkonflikte können auch auftreten, wenn Ihre Nebenbeschäftigung oder externen Aktivitäten Ihre Fähigkeit einschränken, Ihre Arbeit für Incyte zu erledigen. Wenn Sie als Führungskraft, Vorstandsmitglied, Mitarbeiter oder in einer anderen beratenden Beziehung eine Nebenbeschäftigung oder andere Beratungs- oder Geschäftstätigkeiten ausüben, oder dies beabsichtigen, müssen Sie dafür von Ihrem Vorgesetzten eine Genehmigung erhalten und die Tätigkeit der Compliance-Abteilung offenlegen.

GESCHÄFTSGELEGENHEITEN

Interessenkonflikte können auch auftreten, wenn Sie eine Gelegenheit für sich persönlich nutzen, die dem Unternehmen vorbehalten ist. Sie dürfen während Ihrer Beschäftigung im Unternehmen kein Eigentum, keine Informationen und keine Position des Unternehmens nutzen, um sich persönlich zu bereichern oder mit dem Unternehmen in den Wettbewerb zu treten. Zum Beispiel dürfen Sie keine Eigentumsrechte erwerben, an deren Erwerb Ihrem Wissen nach Incyte interessiert sein könnte.

Wenn Sie als eine Nebenbeschäftigung oder andere Beratungs- oder Geschäftstätigkeiten ausüben, oder dies beabsichtigen, müssen Sie dafür von Ihrem Vorgesetzten eine Genehmigung erhalten und dies der Compliance-Abteilung offenlegen.



DEN KODEX KENNEN

- Fragen Sie sich stets: Handle ich im besten Interesse von Incyte?
- Sollte sich ein Interessenkonflikt (oder selbst der Anschein eines solchen) entwickeln, suchen Sie Rat beim Chief Compliance Officer.
- Akzeptieren Sie keine Beschäftigung oder den Sitz in einem Vorstand (auch in einem wissenschaftlichen Beirat) eines Wettbewerbers von Incyte.
- Holen Sie sich eine schriftliche Genehmigung von Ihrem Vorgesetzten und informieren Sie die Compliance-Abteilung, bevor Sie eine Nebenbeschäftigung annehmen.
- Holen Sie sich eine schriftliche Genehmigung von Ihrem Vorgesetzten und informieren Sie die Compliance-Abteilung, bevor Sie als Berater (auch in einem wissenschaftlichen Beirat) oder Vorstandsmitglied für Unternehmen und gemeinnützige Einrichtungen tätig werden.
- Sie dürfen an einer nicht börsennotierten Gesellschaft, die mit Incyte konkurriert, keine Beteiligung halten, und dürfen an börsennotierten Unternehmen, die mit Incyte konkurrieren, keine Beteiligung von mehr als 5 % halten.
- Holen Sie vom Chief Compliance Officer eine schriftliche Genehmigung ein, bevor Sie sich an einer nicht börsennotierten Gesellschaft, die mit Incyte konkurriert, eine Beteiligung sichern oder sich an börsennotierten Unternehmen, die mit Incyte konkurrieren, eine Beteiligung von mehr als 5 % sichern.
- Werben Sie keine Verwandten an und machen Sie mit diesen keine Geschäfte, es sei denn, Sie erhalten hierfür eine schriftliche Genehmigung vom Chief Compliance Officer. Der Begriff „Verwandte“ bezeichnet alle Familienangehörigen einschließlich der aktuellen Ehepartner, Kinder, Eltern, Schwiegereltern, Großeltern, Enkel, Geschwister, Tanten, Onkel, Cousins, Neffen, Nichten, Lebenspartner sowie aller Personen in einem Verhältnis zu Ihnen, welches nach Ansicht des Chief Compliance Officer das objektive Urteilsvermögen und/oder gute Arbeitsbeziehungen beeinträchtigen könnte, oder so wahrgenommen werden könnte.
- Holen Sie immer vom Chief Compliance Officer eine schriftliche Genehmigung ein, bevor Sie anordnen oder empfehlen, Geschäfte von Incyte an externe Unternehmen weiterzuleiten, an denen Sie oder eine verwandte Person finanziell beteiligt sind, oder bevor Sie mit einem solchen Unternehmen Geschäfte von Incyte betreiben.

WIR GEWÄHRLEISTEN
DIE STÄRKE UNSERER
VERMÖGENSWERTE



WISSENSWERTES

Als Mitarbeiter des Unternehmens müssen Sie alle unerwünschten Arzneimittelwirkungen innerhalb von 24 Stunden, nachdem Sie von dem Vorfall Kenntnis erlangt haben, melden. Wenn Sie nicht melden, was Sie wissen, kann dies für das Unternehmen schwerwiegende Folgen haben, beispielsweise:

- Stopp der Vermarktung des Medikaments
- mögliche Verzögerung bei der Zulassung neuer Medikamente
- beträchtliche Geschäftseinbußen
- Bekanntgabe der Ergebnisse in der Öffentlichkeit
- Imageschaden des Unternehmens
- Gefahr von Rechtsstreitigkeiten

WIR SCHAFFEN SICHERE UND QUALITATIV HOCHWERTIGE PRODUKTE.

Unser Erfolg und unser Ansehen hängen von unserer Fähigkeit ab, sichere und qualitativ hochwertige Produkte zu entwickeln. Unser Bestreben ist es, Produkte von Spitzenqualität zu schaffen und wir verpflichten uns zur Erfüllung aller regulatorischen Anforderungen und der Einhaltung der Grundsätze der guten Herstellungspraxis. Meldungen über unerwünschte Arzneimittelwirkungen oder andere Informationen zur Arzneimittelsicherheit helfen uns, die Sicherheit und das Wohlergehen aller, die unsere Produkte nutzen, zu schützen. Wenn Sie von Sicherheitsproblemen oder unerwünschten Arzneimittelwirkungen in Verbindung mit unseren Produkten erfahren, müssen Sie dies dem entsprechenden Incyte Call Center melden: USA: telefonisch unter **1-855-4MEDINF (1-855-463-3463)**; Europa (einschließlich der Schweiz): telefonisch unter +800-000-27423 oder per E-Mail an eumedinfor@incyte.com innerhalb von 24 Stunden, nachdem Sie von dem Vorfall Kenntnis erlangt haben.

WIR SCHÜTZTEN DIE SICHERHEIT VON PERSONEN, DIE AN UNSEREN FORSCHUNGSUNTERSUCHUNGEN UND KLINISCHEN VERSUCHEN TEILNEHMEN.

Der Schutz der Gesundheit und des Wohlergehens der Personen, die an unseren Forschungsbemühungen und klinischen Versuchen teilnehmen, ist entscheidend für unser Ansehen als ein ethisches Unternehmen. Dies gilt sowohl für unsere intern durchgeführte Forschung als auch für Forschungsprojekte über Partnerschaften mit externen Unternehmen. Wir wenden einheitliche Standards für all unsere klinische Forschung an und überwachen diese, um sicherzustellen, dass wir unsere Verpflichtung erfüllen.

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Einer Ihrer Freunde hat ein Medikament eingenommen, das von Incyte hergestellt wird. Während eines Abendessens erzählt er Ihnen, dass er nun Probleme mit seinem Blutdruck hat. Wie sollten Sie sich verhalten?

A. Sie sollten das entsprechende Incyte Call Center kontaktieren: USA: telefonisch unter **1-855-4MEDINF (1-855-463 3463)**; Europa (einschließlich der Schweiz): telefonisch unter **+800-000-27423** oder per E-Mail an eumedinfor@incyte.com innerhalb von 24 Stunden, nachdem Sie von dem Vorfall Kenntnis erlangt haben, auch wenn es sich um eine bekannte Nebenwirkung handelt.

WIR VERSTEHEN, WIE WICHTIG UNTERNEHMENSEIGENTUM IST UND SCHÜTZEN ES DEMENTSPRECHEND.

Wir alle sind für den Schutz des Unternehmenseigentums und seine angemessene Nutzung verantwortlich. Dies umfasst viele Aktivitäten, von der Art und Weise, wie wir Geräte (wie Firmenfahrzeuge und Büromaterial) nutzen und pflegen, über die Art und Weise, wie wir unsere elektronischen Systeme nutzen, bis hin zu der Art und Weise, wie wir unsere Spesen aufzeichnen. Wir sollten immer bedenken, dass eine angemessene Nutzung von Unternehmenseigentum die Rentabilität unseres Unternehmens fördert und dass wir das Unternehmenseigentum in erster Linie für geschäftliche Zwecke nutzen sollten.

Es gibt Momente, in denen eine begrenzte persönliche Nutzung der Geräte, Computer oder Telefonsysteme von Incyte angemessen ist, sofern diese Nutzung nicht den Geschäftsbetrieb beeinträchtigt. Beispiele einer angemessenen Nutzung sind die Überprüfung der Verkehrsnachrichten vor dem Verlassen des Büros oder das Führen eines kurzen Telefongesprächs, um Pläne zu bestätigen. Denken Sie daran, dass das Unternehmen, soweit es die örtliche Gesetzgebung zulässt, das Recht auf Überwachung der gesamten Nutzung von Elektronik- und Kommunikationssystemen hat und dass keine über die Unternehmenssysteme laufende oder unter Nutzung von Unternehmensgeräten geführte Kommunikation als privat gilt.



DEN KODEX KENNEN

- Schützen Sie urheberrechtlich geschützte Informationen.
- Machen Sie keine ungenehmigten Kopien von urheberrechtlich geschütztem Material und integrieren Sie die Arbeit anderer nicht in Ihre eigene Arbeit.
- Sie dürfen urheberrechtliche geschützte Arbeiten ohne Genehmigung nicht öffentlich verteilen, anzeigen oder nutzen.
- Erstellen, erwerben oder nutzen Sie keine nicht-autorisierten Kopien von Computer-Software. Kontaktieren Sie die Rechtsabteilung, wenn Sie von einer erkennbaren unbefugten Nutzung von urheberrechtlich geschütztem Material erfahren oder Fragen dazu haben, wie Sie feststellen können, ob eine Arbeit urheberrechtlich geschützt ist.

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Am Wochenende habe ich mein Smartphone verloren, das mir vom Unternehmen bereitgestellt wurde. Wie soll ich mich verhalten?

A. Wenn Sie etwas verlieren, das dem Unternehmen gehört, insbesondere ein Telekommunikationsgerät, welches den Zugang zu vertraulichen Informationen ermöglichen könnte, sollten Sie dies so schnell wie möglich dem IT-Helpdesk melden.

WIR SCHÜTZEN UNSER GEISTIGES EIGENTUM.

Unser geistiges Eigentum, darunter unsere Patente, Warenzeichen und Urheberrechte, erlauben es uns, Produkte zu entwickeln und zu entdecken, die in der medizinischen Versorgung etwas bewirken, das Leben von Patienten verbessern und nachhaltige Werte für unsere Aktionäre schaffen. Es ist unbedingt erforderlich, dass wir unser geistiges Eigentum schützen. Im Rahmen dieser Verpflichtung müssen wir auch die geistigen Eigentumsrechte von Dritten, mit denen wir arbeiten, schützen.

WIR SCHÜTZEN ALLE VERTRAULICHEN INFORMATIONEN.

Als Mitarbeiter von Incyte kommen wir täglich in Berührung mit vertraulichen Informationen über das Unternehmen. Zum Beispiel gelten alle Kenntnisse, die wir über das Unternehmen besitzen und die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind, als vertraulich; hierzu gehören Informationen im Zusammenhang mit unserer Forschung, unseren Produkten oder unseren Entwicklungsplänen. Unsere vertraulichen Informationen zu schützen ist entscheidend für den weiteren Ausbau unserer Produktpipeline und unseren geschäftlichen Erfolg. Zu unserer Verpflichtung, vertrauliche Informationen zu schützen, gehört der erweiterte Schutz auch aller Informationen von Dritten, zu denen wir Zugang haben. Wenn Sie sich unsicher sind, ob Informationen vertraulich sind, wenden Sie sich an den Syndikusanwalt.



DEN KODEX KENNEN

- Schützen Sie vertrauliche Informationen und halten Sie die Bedingungen von etwaigen Vereinbarungen zu geschützten Informationen ein, die Sie bei Ihrem Arbeitsantritt bei Incyte möglicherweise unterzeichnet haben.
- Legen Sie keine vertraulichen Informationen außerhalb von Incyte oder gegenüber Personen, die solche Informationen nicht kennen müssen, offen, es sei denn, Sie wurden dazu von der entsprechenden Geschäftsleitung oder der Rechtsabteilung ermächtigt.
- Sie sind auch dann zum Schutz vertraulicher Informationen verpflichtet, wenn Sie aufhören, für unser Unternehmen zu arbeiten.
- Lehnen Sie alle unverlangten eigentumsrechtlich geschützten Informationen von Dritten ab. Sollten Sie diese ungewollt erhalten, benachrichtigen Sie sofort die Rechtsabteilung.
- Nutzen Sie Incyte-Warenzeichen stets im Sinne unserer Markenrichtlinien – kontaktieren Sie die Rechtsabteilung, wenn Sie Fragen haben.

WIR NUTZEN DIE SOZIALEN MEDIEN AUF VERANTWORTUNGSBEWUSSTE WEISE.

Unabhängig davon, ob Sie persönlich oder beruflich in sozialen Medien unterwegs sind, nutzen Sie Ihr objektives Urteilsvermögen. Achten Sie bei der Nutzung Sozialer Medien darauf, keine vertraulichen Informationen offenzulegen, an die Sie durch Ihre Arbeit bei Incyte gelangen, egal ob diese Informationen sich auf unser Unternehmen oder einen unserer Geschäftspartner beziehen. Bei Ihrer persönlichen Nutzung der Sozialen Medien müssen Sie auch deutlich machen, dass sie Ihre eigene Meinung ausdrücken und nicht im Namen von Incyte sprechen. Sie müssen für jede geschäftliche Nutzung von Sozialen Medien eine Genehmigung erhalten.



WISSENSWERTES

Sie sollten bei der Nutzung von Sozialen Medien an die folgenden Dinge denken:

- Schützen Sie alle vertraulichen Informationen, egal ob sich diese auf Incyte oder unsere Geschäftspartner beziehen.
- Behandeln Sie jedermann mit Würde und Respekt und machen Sie niemals unangemessene Bemerkungen über Personen, mit denen Sie während Ihrer Arbeit interagieren.
- Denken Sie gut nach, bevor Sie in den Sozialen Online-Netzwerken zu einer Person, zu der Sie eine geschäftliche Beziehung pflegen, Verbindung aufnehmen oder ihr „Freund“ werden.

FRAGEN UND ANTWORTEN

F. Was ist, wenn Sie ein persönliches Blog haben, in dem Sie über Ihr Leben und Ihre Arbeit sprechen – sollten Sie sich Gedanken darüber machen, was Sie erzählen?

A. Ja. Incyte hält die Pflege einer wachsenden Online-Community für etwas Positives und unterstützt Blogging als wertvolle Komponente gemeinsamer Medien. Doch Sie müssen darauf achten, vertrauliche und/oder geschützte Informationen von Incyte, von unseren Patienten oder von Drittparteien niemandem offenzulegen

(einschließlich Ihrer Familienmitglieder und Freunde), es sei denn, die betreffenden Personen haben einen spezifischen und berechtigten Bedarf, diese Informationen zu kennen. Vergewissern Sie sich, die Richtlinie zur Nutzung der Sozialen Medien von Incyte zu kennen und einzuhalten, und seien Sie immer vorsichtig, wenn Sie Geschäftsangelegenheiten mit jemandem außerhalb von Incyte, oder im Internet, oder auch an einem bestimmten Ort in Hörweite von Fremden erörtern.

WIR HANDELN NICHT AUFGRUND VON INSIDER- INFORMATIONEN UND GEBEN BASIEREND AUF INSIDER- INFORMATIONEN ANDEREN KEINE TIPPS FÜR EINEN HANDEL.

Im Rahmen Ihrer Arbeit bei Incyte können Sie in Berührung mit wesentlichen nichtöffentlichen Informationen über unser Unternehmen oder einen unserer Händler oder Geschäftspartner kommen. Es verstößt gegen das Recht und unsere Richtlinien, basierend auf Insider-Informationen mit Aktien zu handeln oder einer anderen Person einen Tipp zu geben, damit diese persönlich oder in Ihrem Namen Aktien kauft oder verkauft. Wenn Sie Fragen zum Insiderhandel haben, wenden Sie sich an den Syndikusanwalt. Sie können auch die Richtlinie zu Insiderhandel konsultieren.



DEN KODEX KENNEN

- Sie müssen auf jeden Fall die Richtlinie zu Insiderhandel von Incyte lesen und verstehen.
- Handeln Sie nicht mit Wertpapieren von Incyte oder anderen Unternehmen (einschließlich von Geschäftspartnern oder Kunden von Incyte), wenn Sie im Besitz von wesentlichen nichtöffentlichen Informationen sind.
- Die Mitarbeiter von Incyte dürfen aufgrund ihrer Stellung im Unternehmen und ihrem möglichen Zugang zu wesentlichen nichtöffentlichen Informationen auch nicht während bestimmter Sperrfristen (engl.: „Blackout periods“) handeln und/oder benötigen möglicherweise vor dem Handeln eine Freigabeerklärung (engl.: „pre-clearance“). Wenn Sie sich unsicher sind, ob Sie Sperrfristen unterliegen oder vor dem Handeln eine Freigabeerklärung benötigen, wenden Sie sich bitte an den Syndikusanwalt.
- Denken Sie daran, dass Insiderhandel strafrechtliche Konsequenzen, zivilrechtliche Konsequenzen und/oder Disziplinarmaßnahmen, einschließlich Kündigung, zur Folge haben kann.

WIR FÜHREN
GESCHÄFTE EHRlich
UND TRANSPARENT

DEN KODEX KENNEN



- Stellen Sie sicher, dass Sie im Namen des Unternehmens klar, wahrheitsgemäß und präzise sprechen.
- Wenn Sie Kenntnis über mögliche Auslassungen, Fälschungen oder Ungenauigkeiten in den Geschäftsunterlagen von Incyte (oder den zugrundeliegenden Informationen) erlangen, kontaktieren Sie die Rechtsabteilung oder den Prüfungsausschuss.

WIR FÜHREN UND PFLEGEN GUTE AUFZEICHNUNGEN.

Gute Aufzeichnungen zu führen und aufzubewahren ist unerlässlich für gute operative Geschäfte und ist Zeichen unseres Engagements für Ehrlichkeit und Transparenz. Incyte hält alle geltenden Gesetze und Vorschriften im Zusammenhang mit dem Führen und der Pflege von Aufzeichnungen ein. Im Rahmen dieser Einhaltung müssen wir alle auf klare, genaue und vollständige Weise Aufzeichnungen führen und pflegen. Die Richtlinien zum Umgang mit Geschäftsunterlagen unseres Unternehmens helfen Ihnen zu erkennen, welche Unterlagen Sie aufbewahren und welche Sie entsorgen müssen. Es kann vorkommen, häufig im Zusammenhang mit Strafverfolgungen oder behördlichen Ermittlungen, dass Sie zusätzliche Regeln für die Aufbewahrung von Unterlagen einhalten müssen. In diesen Situationen werden Sie durch den Syndikusanwalt benachrichtigt.

Es ist wichtig zu verstehen, dass das Verändern, Fälschen, Verbergen oder fälschliche Auslegen von Unternehmensunterlagen gesetzwidrig ist. Wenn Sie einen Fehler oder Irrtum in einer Aufzeichnung bemerken, sollten Sie Ihren Vorgesetzten darauf hinweisen.

WIR VERFOLGEN EFFIZIENTE FINANZKONTROLLEN UND BERICHTEN INFORMATIONEN RICHTIG UND EHRlich.

Als Unternehmen müssen wir ein System von Finanzkontrollen pflegen, welches gewährleistet, dass wir der Öffentlichkeit und den Aufsichtsbehörden bestimmte Finanz- und Geschäftsinformationen auf richtige, vollständige und zeitnahe Weise melden können. Im Rahmen dieser Verpflichtung müssen wir alle sicherstellen, dass wir unsere Finanzunterlagen mit angemessenen Detailangaben pflegen und aufbewahren und dass sie die Transaktionen des Unternehmens richtig wiedergeben. Als Individuen haben wir alle die Pflicht sicherzustellen, dass unsere Finanzeinträge fair und genau sind und dass wir eine entsprechende die Einträge stützende Dokumentation pflegen. Dies gilt für die Aufzeichnung sowohl von Transaktionen als auch unserer Spesen/Aufwendungen.



WISSENSWERTES

Denken Sie daran, dass die Nutzung Sozialer Medien oder auch einer eigenen Website zur Erwähnung eines Unternehmensproduktes potentiell von der FDA als Werbung betrachtet und das Unternehmen zur Rechenschaft gezogen werden könnte.

WIR KOMMUNIZIEREN AUF KLARE UND GERADLINIGE WEISE.

Um zu gewährleisten, dass wir der Öffentlichkeit und den Medien stets einheitliche, genaue und wahrheitsgemäße Informationen über unser Unternehmen bereitstellen, ist es wichtig, dass nur diejenigen Mitarbeiter von Incyte im Namen des Unternehmens sprechen, die dazu ernannt wurden, sich in der Öffentlichkeit über das Unternehmen betreffende Informationen zu äußern. Besonders bei der Nutzung von Sozialen Medien müssen wir sehr vorsichtig sein. Bei Ihrer persönlichen Nutzung der Sozialen Medien müssen Sie deutlich machen, dass Sie für sich und nicht im Namen von Incyte sprechen. Wenn Sie die Sozialen Medien für Geschäftszwecke nutzen, müssen Sie auch unbedingt vorher vom entsprechenden Prüfungsausschuss (z. B. MLR oder SMMaRT) eine Genehmigung erhalten.

WIR BEWERBEN UNSERE PRODUKTE WAHRHEITSGEMÄSS.

Branchenbedingt unterliegen wir vielen Vorschriften in Verbindung mit dem Marketing und der Bewerbung unserer Produkte. Zur Sicherstellung, dass unsere Produkte auf sichere Weise und für die richtigen Zwecke angewandt werden, müssen wir einige grundlegende Prinzipien einhalten:

- Wir müssen sicherstellen, dass alle von uns zur Beschreibung unserer Produkte bereitgestellten Materialien vollständig und richtig sind und keine irreführenden Informationen enthalten.
- Wir müssen sowohl die Vorzüge als auch die möglichen Nebenwirkungen all unserer Produkte klar angeben, um ein vollständiges Bild zu bieten.
- Wir dürfen unsere Produkte niemals für eine nicht zugelassene Nutzung bewerben.

WIR HANDELN ALS GUTER UNTERNEHMENSBÜRGER

WIR STREBEN DANACH, GESCHÄFTE AUF EINE UMWELTGERECHTE WEISE ZU FÜHREN.

Wir alle müssen unseren Beitrag dazu leisten sicherzustellen, dass unsere Geschäftspraktiken ein Engagement für einen schonenden Umgang mit unserer Umwelt widerspiegeln. Als Unternehmen ist es unser Bestreben, alle Gesetze und Vorschriften einzuhalten, die Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsfragen regeln. Dies schließt eine Verpflichtung zu nachhaltigen Geschäftspraktiken, Recycling-Praktiken und zur weitest möglichen Abfallreduzierung ein.

WIR NEHMEN AM POLITISCHEN LEBEN AUF GERECHTE WEISE TEIL.

Incyte begrüßt die Teilnahme am politischen Leben auf individueller Ebene. Dennoch dürfen wir dabei nicht vergessen, dass diese Teilnahme am politischen Leben auf unsere eigenen Kosten und in unserer Freizeit stattfinden muss. Incyte tätigt keine Rückerstattungen an Einzelpersonen für politische Spenden. Die Bestimmung, ob (a) Unternehmensressourcen zur Unterstützung einer politischen Partei, eines Kandidaten oder damit verbundener Aktivitäten verwendet werden und (b) politische Spenden von Mitarbeitern von Incyte erbeten werden können, ist komplex und darf nicht ohne die vorherige Genehmigung durch die Rechtsabteilung erfolgen.



DEN KODEX KENNEN

- Incyte erstattet Ihnen politische Spenden in keiner Form.
- Bevor Sie im Namen von Incyte an einer Aktivität teilnehmen, die als politische Spende oder Lobbying betrachtet werden könnte, müssen Sie vom Syndikusanwalt eine schriftliche Genehmigung einholen.
- Denken Sie daran, dass die Gesetze in einigen Ländern die Registrierung und Meldung von Personen vorschreiben, die an Lobbying-Aktivitäten teilnehmen. Im Allgemeinen umfasst Lobbying:
 - Die Kommunikation mit Mitgliedern oder Mitarbeitern von gesetzgebenden Instanzen der Regierung zum Zweck der Beeinflussung der Gesetzgebung.
 - Die Kommunikation mit Amtsträgern zum Zweck der Beeinflussung von Regierungsmaßnahmen.

